

**Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.**

## **1 Beschaffer**

### **1.1 Beschaffer**

**Offizielle Bezeichnung:** Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

**Art des öffentlichen Auftraggebers:** *Öffentliches Unternehmen*

**Tätigkeit des Auftraggebers:** *Städtische Eisenbahn-, Straßenbahn-, Oberleitungsbus- oder Busdienste*

## **2 Verfahren**

### **2.1 Verfahren**

**Titel:** Arbeitsmedizinische Betreuung der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

**Beschreibung:** Durchführung der arbeitsmedizinischen Betreuung der rnv.

**Kennung des Verfahrens:** d3bfd005-08e8-49a1-bf19-420d6517f1d6

**Interne Kennung:** 003-25-EK2

**Verfahrensart:** *Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb*

**Beschleunigtes Verfahren:** nein

#### **2.1.1 Zweck**

**Art des Auftrags:** *Dienstleistungen*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 85147000 *Betriebliche Gesundheitsfürsorge*

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 85140000 *Diverse Dienstleistungen im Gesundheitswesen*

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 85141000 *Dienstleistungen von medizinischem Personal*

#### **2.1.2 Erfüllungsort**

**Ort:** Mannheim

**Postleitzahl:** 68165

**NUTS-3-Code:** *Mannheim, Stadtkreis (DE126)*

**Land:** *Deutschland*

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:** Die Räumlichkeiten zur Erbringung der Praxisleistungen müssen sich in einem Radius von 10 km Anfahrtsweg gemäß gängigem Navigationssystem für PKW zum Betriebshof Mannheim, Möhlstraße 27, 68165 Mannheim. Eine gute Erreichbarkeit mittels ÖPNV muss gegeben sein.

#### 2.1.4 Allgemeine Informationen

**Zusätzliche Informationen:** Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich in elektronischer Form zur Verfügung gestellt. Die Angebotsabgabe sowie jeglicher Schriftverkehr mit der Vergabestelle erfolgt ausschließlich in elektronischer Form über die Vergabepattform [www.deutsche-evergabe.de](http://www.deutsche-evergabe.de). Das Fristende zur Stellung von Bieterfragen wird in den Vergabeunterlagen bekanntgegeben.

**Rechtsgrundlage:**

*Richtlinie 2014/25/EU*

sektvo -

#### 2.1.6 Ausschlussgründe

**Quellen der Ausschlussgründe:** *Bekanntmachung*

*Rein nationale Ausschlussgründe:* Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gemäß §§ 123, 124 GWB, §21 AEntG, § 19 MiLoG oder § 21 SchwarzArbG gibt der Bieter entsprechende Eigenerklärungen mit Angebotsabgabe ab. Im Falle einer Bietergemeinschaft oder einer Eignungsleihe gilt dies für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft und für jedes Unternehmen, das zur Eignungsleihe in Anspruch genommen wird, gesondert. Soweit Ausschlussgründe in der Person des Bieters vorliegen sollten, sind diese dem Auftraggeber mit dem Angebot mitzuteilen. Eventuell ergriffene Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB sind dem Auftraggeber nachzuweisen.

## 5 Los

### 5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

**Titel:** Arbeitsmedizinische Betreuung der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

**Beschreibung:** Durchführung der arbeitsmedizinischen Betreuung der rnv.

**Interne Kennung:** 9affc6e3-d268-4ae6-bd5d-c056eda0e47c

#### 5.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** *Dienstleistungen*

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 85147000 *Betriebliche Gesundheitsfürsorge*

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 85140000 *Diverse Dienstleistungen im Gesundheitswesen*

**Zusätzlicher Klassifizierungscode (cpv):** 85141000 *Dienstleistungen von medizinischem Personal*

#### **Optionen:**

**Beschreibung der Optionen:** Für den Auftraggeber besteht zweimal die Möglichkeit einer Verlängerung um jeweils zwei Jahre. Die erste Verlängerung würde den Zeitraum vom 01.03.2030 bis zum 28.02.2032 umfassen, die zweite Verlängerung vom 01.03.2032 bis zum 28.02.2034.

#### 5.1.2 Erfüllungsort

**Ort:** Mannheim

**Postleitzahl:** 68165

**NUTS-3-Code:** *Mannheim, Stadtkreis (DE126)*

**Land:** *Deutschland*

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:**

#### 5.1.3 Geschätzte Dauer

**Datum des Beginns:** 01/03/2026

**Enddatum der Laufzeit:** 28/02/2030

#### 5.1.4 Verlängerung

**Verlängerung - Maximale Anzahl:** 2

#### 5.1.6 Allgemeine Informationen

**Auftrag über regelmäßig wiederkehrende Leistungen**

**Vorbehaltene Teilnahme:** *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

**Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben:** *Erforderlich für den Teilnahmeantrag*

*Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert*

**Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja**

**Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): nein**

**Zusätzliche Informationen:** Es gilt deutsches Recht. Jegliche Kommunikation mit dem AG oder dessen Vertreter hat in deutscher Sprache zu erfolgen.

#### 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

**Art der strategischen Beschaffung:** *Keine strategische Beschaffung*

#### 5.1.9 Eignungskriterien

**Quellen der Auswahlkriterien:** *Bekanntmachung*

**Kriterium:** *Allgemeiner Jahresumsatz*

**Beschreibung:** <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/cf1e2dda-d2fa-48dd-b729-3a11f0944b94/suitabilitycriteria>  
Umsatz des Bewerbers /der Bewerbungsgemeinschaft in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren der erzielt wurde, d.h. für die Geschäftsjahre, welche in den Jahren [2022, 2023, 2024] abgeschlossen wurden im allgemeinen und in vergleichbaren Leistungen.

**Kriterium:** *Durchschnittliche jährliche Belegschaft*

**Beschreibung:** Die durchschnittliche Mitarbeiteranzahl des Bewerbers/ der Bewerbungsgemeinschaft ist sowohl im Gesamten als auch spezifisch für vergleichbare Leistungen anzugeben.

**Kriterium:** *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

**Beschreibung:** Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter und den jeweiligen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft jeweils gesondert vorzulegen.  
Ausländische Bieter müssen gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/Institution ihres Heimatlandes vorlegen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, im Fall der Beauftragung mit dem jeweiligen Bieter von diesem eine Beglaubigung der Übersetzung(en) zu verlangen.

1.) Eigenerklärung des Bieters spätestens unverzüglich nach

Zuschlagserteilung  
über eine Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung verfügt, die über die gesamte Vertragslaufzeit erhalten bleiben muss. Die Deckungssumme dieser Versicherung muss je Schadensfall mindestens betragen:

- 10 Mio. Euro pauschal für Personenschäden
- 5 Mio. Euro Vermögens- und Sachschäden

Zum Nachweis, dass die oben beschriebene Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung rechtzeitig vorhanden sein wird, gibt der Bieter einen entsprechende Nachweis oder eine Bereitschaftserklärung des Versicherers ab.

**Kriterium:** *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

**Beschreibung:** <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/subproject/cf1e2dda-d2fa-48dd-b729-3a11f0944b94/suitabilitycriteria>

Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter und den jeweiligen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft jeweils gesondert vorzulegen.

1. Erklärungen im Zusammenhang mit strafrechtlichen Verurteilungen,  
2. Erklärungen im Zusammenhang mit der Entrichtung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen,

3. Erklärungen im Zusammenhang mit Insolvenz, Interessenskonflikten oder beruflichem Fehlverhalten,

4. Eigenerklärung, dass die Voraussetzung für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 MiLoG

(Mindestlohngesetz) nicht vorliegen, dass der Bieter also nicht wegen eines Verstoßes

nach § 21 MiLoG mit einer Geldbuße von wenigstens 2 500 EUR belegt worden ist.

**Kriterium:** *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

**Beschreibung:** Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber und den jeweiligen Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft jeweils gesondert vorzulegen.

Ausländische Bewerber müssen gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/Institution ihres Heimatlandes vorlegen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu

übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, im Fall der Beauftragung mit dem jeweiligen Bieter von diesem eine Beglaubigung der Übersetzung(en) zu verlangen. Mit dem Angebot ist einzureichen:  
z.B. Handelsregistrauszug, nicht älter als 3 Monate.

**Kriterium:** *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

**Beschreibung:** Die in diesem Abschnitt geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber und den jeweiligen Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft jeweils gesondert vorzulegen.  
Ausländische Bewerber müssen gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/Institution ihres Heimatlandes vorlegen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen. Der Auftraggeber behält sich vor, im Fall der Beauftragung mit dem jeweiligen Bewerber von diesem eine Beglaubigung der Übersetzung(en) zu verlangen. Der Bewerber muss auch technisch und beruflich leistungsfähig sein. Die technische und berufliche Leistungsfähigkeit ist als gewährleistet anzusehen, wenn der Bewerber über die Fachkunde sowie die Erfahrungen verfügt, die für die Erbringung der ausgeschriebenen Leistungen in angemessener Qualität erforderlich sind. Dies hat der Bewerber durch folgende Nachweise zu belegen:

1. Angabe von mindestens 1 Referenz über vergleichbare Leistungen über arbeitsmedizinische Betreuung aus den letzten 3 Jahren (01.01.2022 bis Datum der Angebotsabgabe). Referenzen, die vor dem benannten Zeitraum beginnen sind zulässig, sofern Sie mindestens 3 Monate in den benannten Referenzzeitraum hinein reichen. Z.B. Beginn Januar 2020 und Vertragsende 30.03.2022.

Mit der einzureichenden Referenz ist

- Mindestens 1 Referenz über Aufträge in Zusammenarbeit mit einem Nahverkehrsbetrieb und
- Mindestens 1 Referenz über Aufträge, welche ASA-Sitzungen und Betriebsbegehungen beinhalten nachzuweisen.

Die Mindestanforderungen werden auch dann als erfüllt betrachtet, wenn 1 eingereichte Referenz beide genannten Anforderungen erfüllt.

**Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen**

*Gewichtung (Punkte, genau): 5*

**Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:**

**Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3**

**Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4**

**Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden**

#### 5.1.10 Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

*Art: Preis*

**Bezeichnung:** Preis

**Beschreibung:** Preis

**Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums:** *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

**Zuschlagskriterium — Zahl: 50**

**Kriterium:**

*Art: Qualität*

**Bezeichnung:** Leistungsbewertung gemäß Kriterienkatalog

**Beschreibung:** Die Leistungskriterien werden in der Ausschreibungsphase definiert.

**Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums:** *Gewichtung (Prozentanteil, genau)*

**Zuschlagskriterium — Zahl: 50**

#### 5.1.11 Auftragsunterlagen

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** *Deutsch*

**Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen:** 15/08/2025 12:00 +02:00

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:** <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/cc284537-f1f5-4441-8484-342bd683e736>

#### 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

##### **Verfahrensbedingungen:**

**Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung:** 09/09/2025

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** *Erforderlich*

**Adresse für die Einreichung:** <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/cc284537-f1f5-4441-8484-342bd683e736>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** *Deutsch*

**Elektronischer Katalog:** *Nicht zulässig*

**Nebenangebote:** *Nicht zulässig*

**Die Bieter können mehrere Angebote einreichen:** *Zulässig*

**Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge:** 22/08/2025 11:00 +02:00

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

*Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.*

**Zusätzliche Informationen:** Gemäß § 51 Abs. 2 SektVO.  
Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

##### **Auftragsbedingungen:**

**Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:**  
*Nein*

**Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:** 1. Gemäß § 5 Abs. 1 Landestariftreue- und Mindestlohngesetz Baden-Württemberg (LTMG) haben die Bieter sowie deren Nachunternehmen und Verleihunternehmen (§6 Absatz 1 Satz 1 LTMG), soweit diese bereits bei Angebotsabgabe bekannt sind, die erforderlichen Verpflichtungserklärungen gemäß § 4 Absatz 1 (Mindestentgelterklärung) LTMG abzugeben



haben.

2. Berufshaftpflichtversicherung (mind. 10 Mio. Euro pauschal für Personenschäden, mind. 5 Mio. Euro Vermögens- und Sachschäden)

3. Im Falle der Bewerbergemeinschaft: Bewerbergemeinschaftserklärung

4. Im Falle der Eignungsleihe: Eigenerklärung qualifizierter Nachunternehmer

**Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: ja**

**Zusätzliche Angaben zur Geheimhaltungsvereinbarung:** siehe "No-Spy-Erklärung" im Kriterienkatalog der Vergabeunterlagen. Darüber hinaus gelten die gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz im medizinischen Bereich.

**Elektronische Rechnungsstellung:** *Erforderlich*

**Aufträge werden elektronisch erteilt: ja**

**Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja**

**Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:** Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigter Vertretung.

**Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen.:** Gemäß Vergabeunterlagen.

#### 5.1.15 Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

*Keine Rahmenvereinbarung*

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

*Kein dynamisches Beschaffungssystem*

#### 5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

**Überprüfungsstelle:** Regierungspräsidium Karlsruhe

**Informationen über die Überprüfungsfristen:** Hinsichtlich der Fristen zur Einlegung von Rechtsbehelfen wird auf § 160 Abs. 3 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) verwiesen. § 160 GWB lautet wie folgt:

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 bleibt unberührt.

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:** Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

**Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:** Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:** Regierungspräsidium Karlsruhe

**Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt:** Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

**Organisation, die Angebote bearbeitet:** Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

## 8 Organisationen

### 8.1 ORG-0001

**Offizielle Bezeichnung:** Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

**Identifikationsnummer:** 9e6f8957-23ff-4739-82a0-0d94363c37e2

**Abteilung:** Vergabemanagement und Baueinkauf (RE4)

**Postanschrift:** Möhlstraße 27

**Ort:** Mannheim

**Postleitzahl:** 68165

**NUTS-3-Code:** *Mannheim, Stadtkreis* (DE126)

**Land:** *Deutschland*

**Kontaktstelle:** Vergabemanagement und Baueinkauf (RE4)

**E-Mail:** vergabe@rnv-online.de

**Telefon:** +49 6214651730

**Fax:** +49 6214653214

**Internet-Adresse:** <http://www.rnv-online.de>

**Rollen dieser Organisation:**

**Beschaffer**

**Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt**

**Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt**

**Organisation, die Angebote bearbeitet**

#### 8.1 ORG-0002

**Offizielle Bezeichnung:** Regierungspräsidium Karlsruhe

**Identifikationsnummer:** 1d8ddb29-ca75-433e-ace2-8ea30f3e66c1

**Abteilung:** Vergabekammer Baden-Württemberg

**Ort:** Karlsruhe

**Postleitzahl:** 76137

**NUTS-3-Code:** *Karlsruhe, Stadtkreis* (DE122)

**Land:** *Deutschland*

**Kontaktstelle:** Vergabekammer Baden-Württemberg

**E-Mail:** vergabekammer@rpk.bwl.de

**Telefon:** +49 7219268730

**Fax:** +49 7219263985

**Internet-Adresse:** <https://rp.baden-wuerttemberg.de>

**Rollen dieser Organisation:**

**Überprüfungsstelle**

**Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt**

#### 8.1 ORG-0003

**Offizielle Bezeichnung:** Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

**Identifikationsnummer:** eaf7ad94-04c8-477c-9f90-dfab11736d1a

**Abteilung:** Vergabemanagement und Baueinkauf (RE4)

**Postanschrift:** Möhlstraße 27

**Ort:** Mannheim

**Postleitzahl:** 68165

**NUTS-3-Code:** *Mannheim, Stadtkreis* (DE126)

**Land:** *Deutschland*

**Kontaktstelle:** Vergabemanagement und Baueinkauf (RE4)

**E-Mail:** [vergabe@rnv-online.de](mailto:vergabe@rnv-online.de)

**Telefon:** +49 6214651730

**Fax:** +49 6214653111

**Internet-Adresse:** <https://www.rnv-online.de>

**Rollen dieser Organisation:**

**Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt**

#### 10 Änderung

**Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung:** 705ffe06-7a78-42f9-a1a5-53f975e6dfea-01

**Hauptgrund für die Änderung:** *Korrektur – Beschaffer*

**Beschreibung:** Es wurden die informativ beigefügten Vertragsbedingungen in einzelnen Punkten geändert.

Die Anforderungen an die Betriebshaftpflichtversicherung wurde spezifiziert.

**Informationen zur Bekanntmachung**

**Kennung/Fassung der Bekanntmachung:** 65364618-45dd-4fe4-9560-27d4b78550b0 - 01

**Formulartyp:** *Wettbewerb*

**Art der Bekanntmachung:** *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

**Datum der Übermittlung der Bekanntmachung:** 14/08/2025 16:43 +02:00

**Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist:** *Deutsch*